



Medienmitteilung vom 27. Februar 2010

Departement Gesundheit

Symposium „Muskuloskeletale Physiotherapie – eine Frage der Beweglichkeit“

Beweglichkeit gefordert, um Beweglichkeit zu fördern

Die Physiotherapie fördert Bewegung und Beweglichkeit. Und im Beruf ist, angesichts des Wandels im Bildungs- und Gesundheitswesen, ebenfalls Beweglichkeit gefordert. Mit diesem Thema befassten sich rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am ersten Symposium des ZHAW Instituts für Physiotherapie. Das Institut hat dieses in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Verband Orthopädischer Manipulativer Physiotherapie (svomp) organisiert. Die Beiträge beleuchteten beispielsweise den Einfluss von Stretching auf die Mobilität, die funktionelle Einheit von Nerven- und Bewegungssystem und die Akademisierung der Physiotherapie am Beispiel England.

Was bringt Dehnen und Kräftigen für die Beweglichkeit? Duncan Reid, Leiter der School of Rehabilitation and Occupation Studies an der Auckland University of Technology, Neuseeland, erläuterte den Forschungsstand bezüglich Stretching, eine oft empfohlene Übung von Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten. Eine ungeklärte Frage ist beispielsweise, ob Stretching vor Verletzungen schützt.

Weiterbildung ist zentral

Ann Moore, Professorin in Physiotherapie und Direktorin des klinischen Forschungszentrums für Gesundheitsberufe an der University of Brighton beleuchtete in ihrem Referat die muskuloskeletale Physiotherapie im Kontext Englands. Dort gehört die Physiotherapie bereits seit 1992 zu den akademischen Berufen. Angesichts des raschen Wandels bezüglich Rollen und Verantwortung von Manualtherapeutinnen und Manualtherapeuten sind Möglichkeiten für eine kontinuierliche professionelle Entwicklung zentral.

Das Symposium an der ZHAW stellt die Auftaktveranstaltung für den im November vom Fachhochschulrat genehmigte Master of Advanced Studies (MAS) in muskuloskelettaler Physiotherapie dar, der die frühere Ausbildung „OMT svomp“ ablöst. Der zweieinhalbjährige berufsbegleitende Weiterbildungsmaster konnte Ende Februar mit fünfzig Teilnehmerinnen und Teilnehmern starten. Diese vertiefen ihre Fähigkeiten in der Diagnostik und Therapie muskuloskelettaler Erkrankungen.

Weitere Informationen unter:

www.gesundheit.zhaw.ch/muskuloskelettal



Kontakt:

ZHAW Departement Gesundheit, Hannu Luomajoki, Leiter Weiterbildung Institut für Physiotherapie, Telefon 058 934 63 13, E-Mail hannu.luomajoki@zhaw.ch

ZHAW Departement Gesundheit, Astrid Schämänn, Leiterin Institut für Physiotherapie
Telefon 058 934 63 10, E-Mail astrid.schaemann@zhaw.ch

ZHAW Departement Gesundheit, Ania Biasio, Leiterin Kommunikation,
Telefon 058 934 63 84, E-Mail ania.biasio@zhaw.ch